Jazz

ROLAND KIRK

„The Inflated Tear“

(Speakers Corner/Sieveking Sound)

Die Qualitätsmerkmale von Speakers Corner sind bekannt: 180g-Pressung bei Pallas, ein top Schnitt, eine grandiose Repro des Covers und der Label und in diesem Fall auch eine durchgehend analoge Produktion. Und bei dem angesagten Album aus dem Jahr 1968 können Jazz-Fans mal wieder einen Korken knallen lassen. Ursprünglich auf Atlantik veröffentlicht, erlebt der Hörer einen ungemein facettenreichen Roland Kirk, der neben dem Sax auch die Klarinette und die Querflöte einsetzt. Als Einstand gibt es melancholischen Jazz („The Black And Crazy Blues“), wonach die Querflöte beim lyrischen „Fingers In The Wind“ zur Geltung kommt. Mit „Creole Love Call“ erinnert der Musiker an New Orleans (und natürlich Duke Ellington), gefolgt von dem Bop „A Handful Of Fives“. Starkes Album in grandioser Klangqualität.